



SCHACHGESELLSCHAFT SCHÖNBUCH 1982 E.V.



B-Klasse Reutlingen/Tübingen 2024 – 2. Runde

Schachgesellschaft Schönbuch schlägt die Schachfreunde aus Pfullingen 7 mit 6 zu 0

Keine Probleme hatte die Schachgesellschaft Schönbuch gegen die Nachwuchsmannschaft aus Pfullingen die beim 6 zu 0 ohne Chance in diesem Mannschaftskampf blieb. Recht angetan zeigte sich Jugendleiter Hans Zipperer von den Gästen, die an allen sechs Brettern Jugendliche mit großen Zukunftsperspektiven aufboten. Die erste Partie des Tages konnte Joachim Stein an Brett zwei gegen Menisa Kamolova nach nur 11 Zügen für sich entscheiden. Ein Fehler in der Eröffnung raubte der Pfullingerin alle Chancen. Den nächsten Erfolg gab es für Gernot Küster an Brett vier. Nachdem Deniz Yildrian nach sieben Zügen ihren Turm verloren hatte, gab es keine Möglichkeiten mehr für sie. Wenig Probleme am Spitzenbrett hatte Arndt Brausewetter gegen Stefanie Frei. Nachdem diese im Mittelspiel eine Leichtfigur und im weiteren Spiel noch mehrere Figuren verloren hatte, wurde sie in hoffnungsloser Stellung mattgesetzt. An Brett drei gelang Roman Lindner in der Eröffnung nach einem Fehler von Anisa Kamolova ein Figurengewinn. Dieser Vorteil konnte im weiteren Spielverlauf ausgebaut und zu einem Matt umgesetzt werden. An Brett sechs beachtete Rudolf Schmidt beim Spielaufbau nach einem Konzentrationsfehler den Angriffsplan von Valentin Jung nicht. Doch im Endspiel kratzte er noch einmal die Kurve und konnte Valentin Jung mattsetzen. An Brett fünf hatte der Pfullinger Mahadev Anup gut begonnen. Doch in leicht besserer Stellung seine Dame hergeschenkt und damit letztendlich die Partie gegen Hartmut Wahl verloren.